



Loreley

Ich weiß nicht, was soll es bedeuten,
dass ich so traurig bin.
Ein Märchen aus uralten Zeiten,
das kommt mir nicht aus dem Sinn.
Die Luft ist kühl und es dunkelt,
und ruhig fließt der Rhein;
der Gipfel des Berges funkelt
im Abendsonnenschein.

Die schönste Jungfrau sitzet
dort oben wunderbar;
ihr gold'nes Geschmeide blitzet,
sie kämmt ihr goldenes Haar.
Sie kämmt es mit goldenem Kamme
und singt ein Lied dabei;
das hat eine wundersame,
gewaltige Melodei.

Den Schiffer im kleinen Schiffe
ergreift es mit wildem Weh;
er schaut nicht die Felsenriffe,
er schaut nur hinauf in die Höh.
Ich glaube, die Wellen verschlingen
am Ende Schiffer und Kahn;
und das hat mit ihrem Singen
die Loreley getan.

Volkslied

Ich weiß nicht, was soll es bedeuten

Ich weiß nicht, was soll es bedeuten,
dass ich so fröhlich bin.
Die Story aus biblischen Zeiten,
die geht mir nicht aus dem Sinn.
Die Luft ist kühl, und es dunkelt
und ruhig fließt der Main,
das endlose Lichtermeer funkelt
im nächtlichen Sternenschein.

Der Herr aller Welten leidet
aus Liebe zu uns so sehr.
Sein grimmiger Feind beneidet
uns dafür täglich mehr.
Deshalb will er uns vernichten
und alles, was schön ist und gut.
Doch Gott wird ihn dafür richten
und jeden, der Gleiches tut.

Und ihr dürft euch nun entscheiden,
wohin euer Weg euch führt.
Für kurze Zeit nur müsst ihr leiden,
bis Schmerz euch das Leben gebiert.
Ich rate euch, wählt doch das Leben,
das ihr beim Schöpfer genießt!
Nur dann kann Er bald schon uns geben
ein neues Paradies.

Himmelsfreunde.de